

HÜSWIL

Gute Kultur garantiert gute Produkte



Mit dem Label «Holzbau Plus» wird nicht nur die Geschäftsleitung ausgezeichnet, sondern das ganze Team. Ganz links Hans Fuppli, Zentralpräsident Holzbau Schweiz, Judith und Stefan Dubach mit der Urkunde. Bild: zvg

Grosse Ehre für die Dubach Holzbau AG. Sie gehört zu den ersten 28 Betrieben, die mit dem neuen Qualitätslabel «Holzbau Plus» ausgezeichnet wurden. Der höchste Schweizer Holzbauer brachte die Urkunde persönlich ins Luzerner Hinterland.

Von Astrid Bossert

Am letzten Arbeitstag vor Weihnachten durften die 34 Mitarbeitenden der Dubach Holzbau AG gleich dreifach feiern. Erstens konnte der Betrieb das

Label «Holzbau Plus» entgegennehmen. Zweitens wurden die neuen Personalräume offiziell eingeweiht. Und drittens wurde die Belegschaft mit einem vorzüglichen Weihnachtsessen und einem gemütlichen Abend verwöhnt.

Von Schaffhausen nach Hüswil

Für die spezielle Weihnachtsfeier reiste Hans Ruppli, Zentralpräsident Holzbau Schweiz und wohnhaft in Schaffhausen, extra ins Luzerner Hinterland. Im Gepäck die Urkunde für das Label «Holzbau Plus». Von den insgesamt 1600 Schweizer Holzbauunternehmen haben erst 28 das strenge Prüfverfahren erfolgreich durchlaufen und dürfen die neue Bezeichnung «Holzbau Plus» führen.

Das Label zeichnet eine vorbildliche Unternehmenskultur auf der Basis des Gesamtarbeitsvertrags GAV aus. «Es

beinhaltet jedoch mehr als die Einhaltung von Arbeitszeiten oder korrekten Löhnen», sagte Hans Ruppli. «Auch immaterielle Kriterien müssen erfüllt sein.» So wird beispielsweise geprüft, welche Informationskanäle zwischen Geschäftsleitung und Team bestehen oder ob Mitarbeitende gezielt gefördert werden.

Eine Investition für das Team

Nebst vielen schriftlichen Nachweisen erhielt die Dubach Holzbau AG Besuch von einem Auditor, der einzelne Mitarbeitende persönlich befragte. Und was bringt das neue Label? «Es zeichnet eine gute Kultur aus. Und wenn die Kultur stimmt, wird auch das Produkt besser», sagte Hans Ruppli. Die Übergabe des Zertifikats fand im neu erstellten Personalraum der Dubach Holzbau AG statt. Ausgestattet mit modernster Technik und einer

grosszügigen Küche ist dieser Raum multifunktionell nutzbar.

Endlich stehen dem Team ein grosszügiger Pausenraum, praktische Garderoben und genügend Computerarbeitsplätze für die Zeiterfassung zur Verfügung. Für Zentralpräsident Hans Ruppli ist diese grosse Investition zugunsten der Belegschaft keine Selbstverständlichkeit, sondern «ein Zeichen für die gelebte Partnerschaft im Betrieb.»

«Betriebsköchin» mit Zauberhänden
Während des Apéros in der Werkhalle sorgten fleissige Helferinnen und Helfer für Weihnachtsstimmung im Personalraum.

Tische wurden gedeckt und schön verzieren, und der Geruch eines wohl-schmeckenden Nachtessens lockte die Belegschaft schon bald zurück an die Wärme. «Betriebsköchin» Yvonne Alt sorgte mit einem Fünfgang-Menu für grosses Staunen und begeisterten Applaus.

Stets neue Aufgaben übernommen

Anschliessend blickte Stefan Dubach auf ein erfolgreiches 2014 zurück. Und er durfte zwei langjährige Mitarbeiter ehren. Projektleiter Hansjörg Scherrer aus Fischbach ist der Dubach Holzbau AG seit 25 Jahren treu, Martin Roos aus Zell arbeitet seit 20 Jahren für die Firma, heute als Montageleiter und Leiter Elementproduktion. Beide haben ihre Berufslaufbahn als Zimmermann begonnen und sich innerhalb des Unternehmens stets weiterentwickelt. Eine weitere Gratulation ging an Patrick Ambühl aus Hergiswil. Er hat die Lehrabschlussprüfung im letzten Sommer mit der tollen Note von 5,2 abgeschlossen.

Im neuen Personalraum ist es gemütlich. Das bewiesen die Mitarbeitenden mit ihrem «Sitzleder». Erst in den frühen Morgenstunden ging die gediegene Weihnachtsfeier zu Ende. Nun darf das Dubach-Team zwei verdiente Ferienwochen geniessen.